

Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe

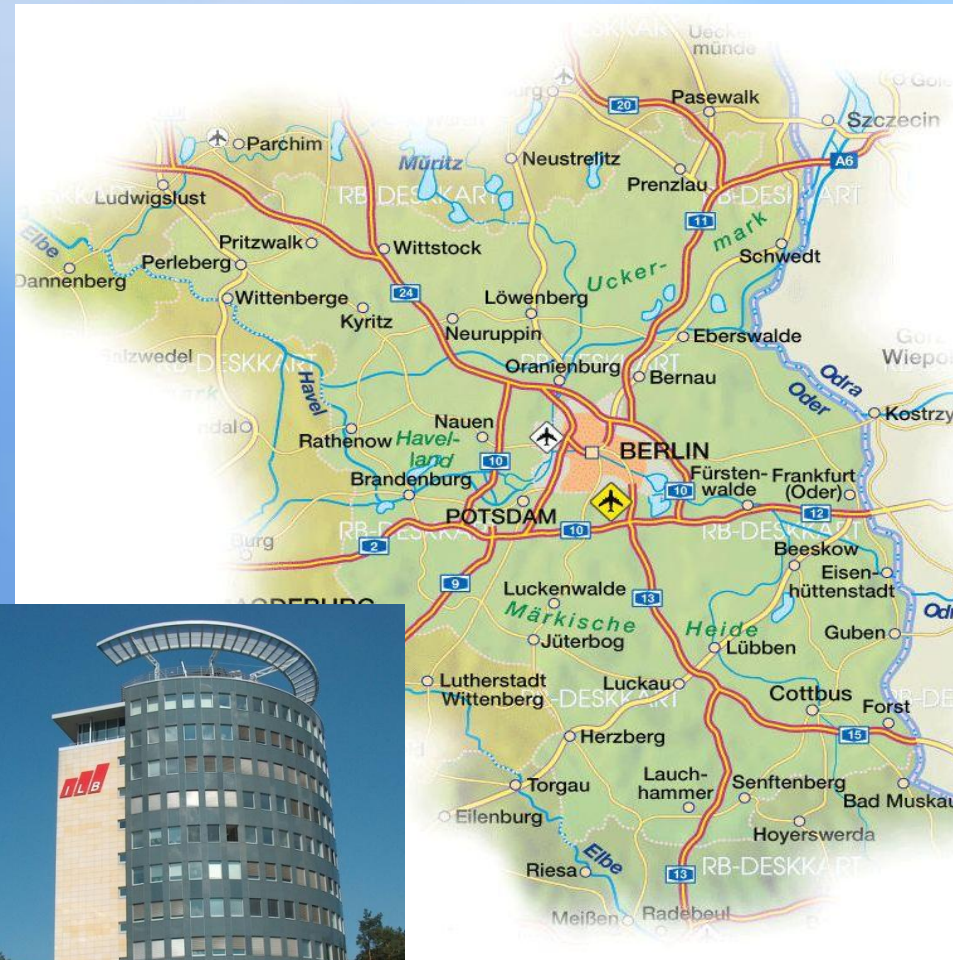
ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam

Wrocław,
06.11.2012

- „One-Stop-Agency“
für Ansiedlungen,
Unterstützung des Mittelstandes
und technologieorientierte
Existenzgründungen
- Technologieförderung
- Standortmarketing

Z&B
Energie

Landesenergieagentur





EINSTEIN

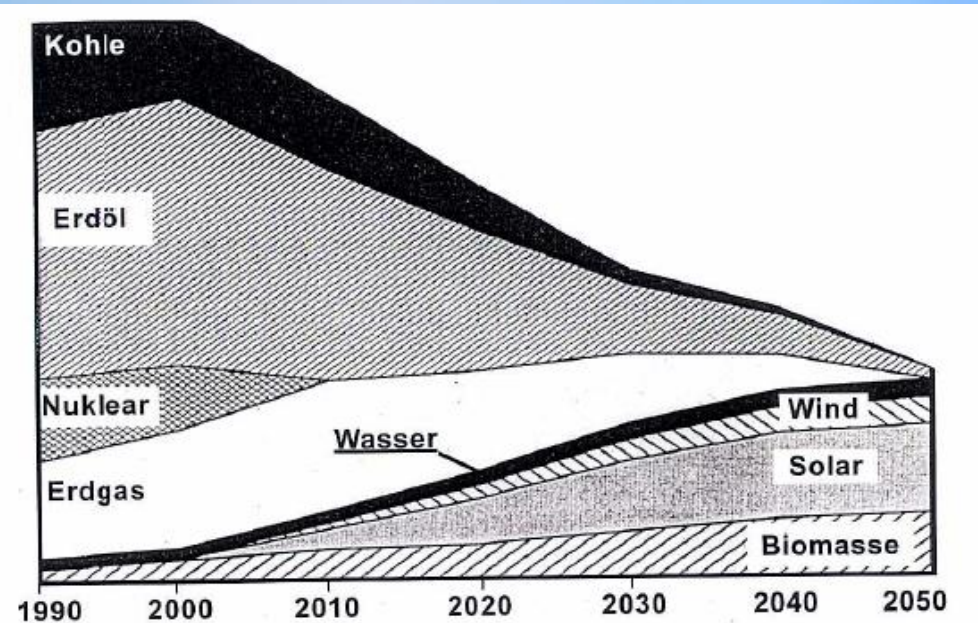
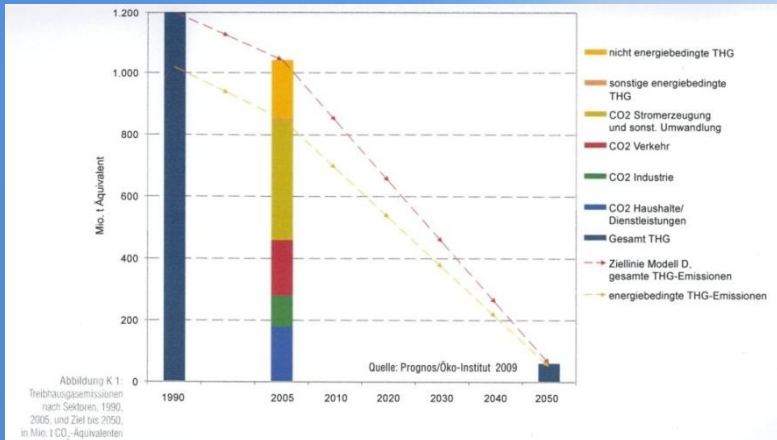
**EXPERT SYSTEM FOR AN
INTELLIGENT SUPPLY OF
THERMAL ENERGY IN INDUSTRY**

www.einstein-energy.net

Toolkit zur EINSTEIN Audit- Methode für thermische Energie

- Leitfaden für Einstein-Audits
- Einstein Software-Tool

...und weiteres Material zum Herunterladen

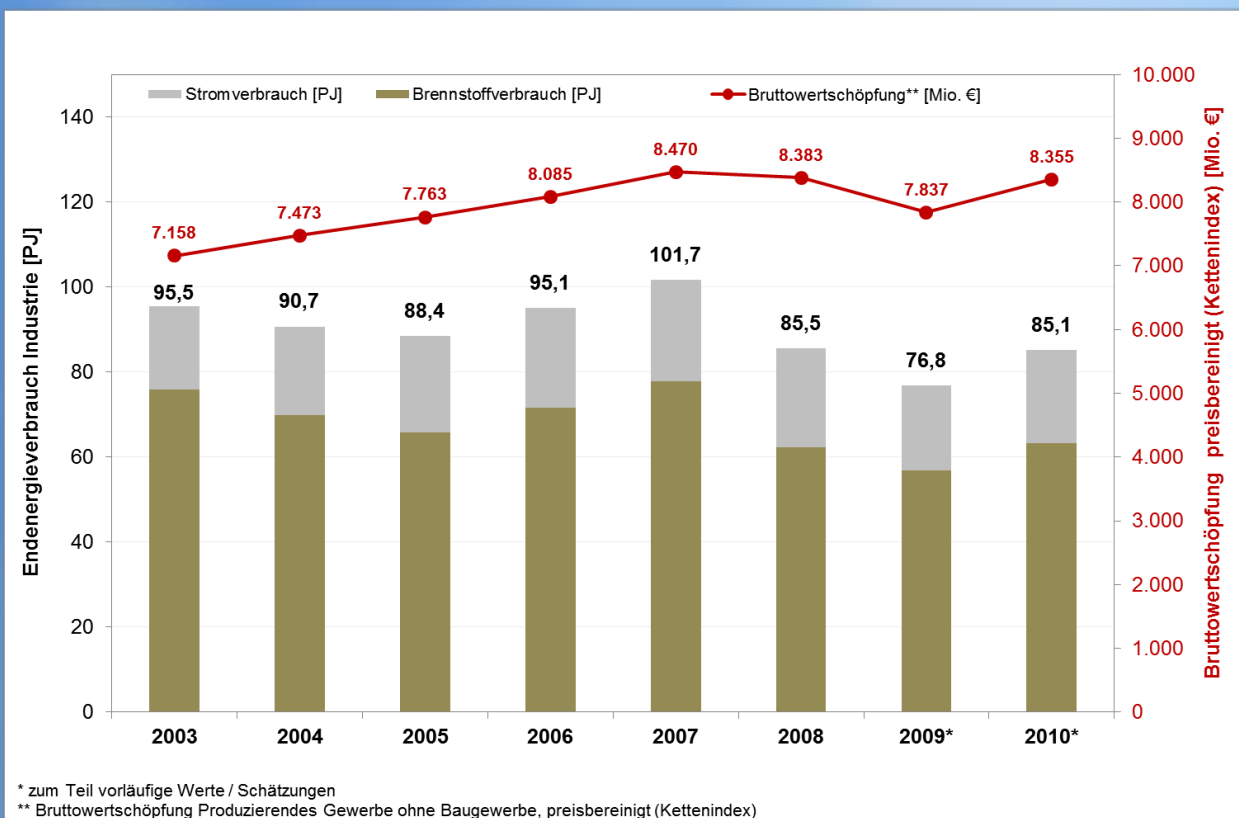


Quelle: Studie „Long-Term integration of renewable energies into the European energy system.“

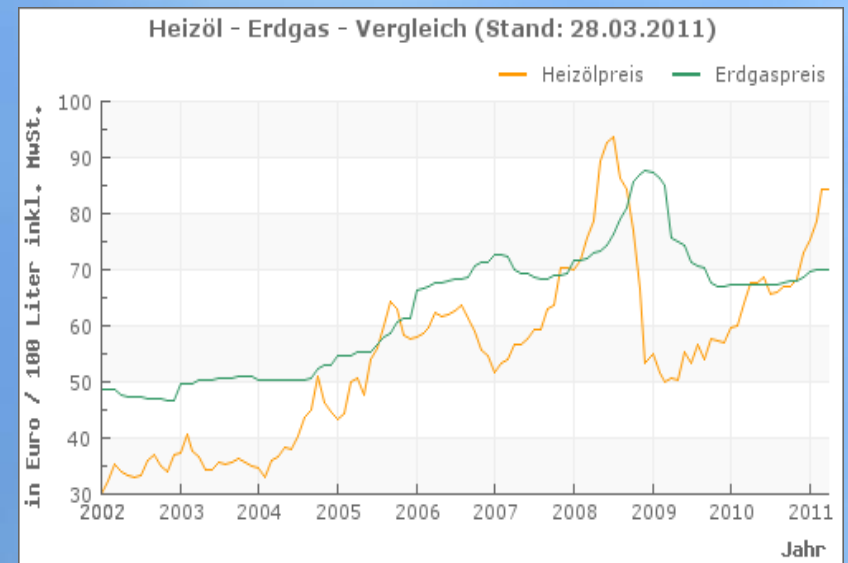
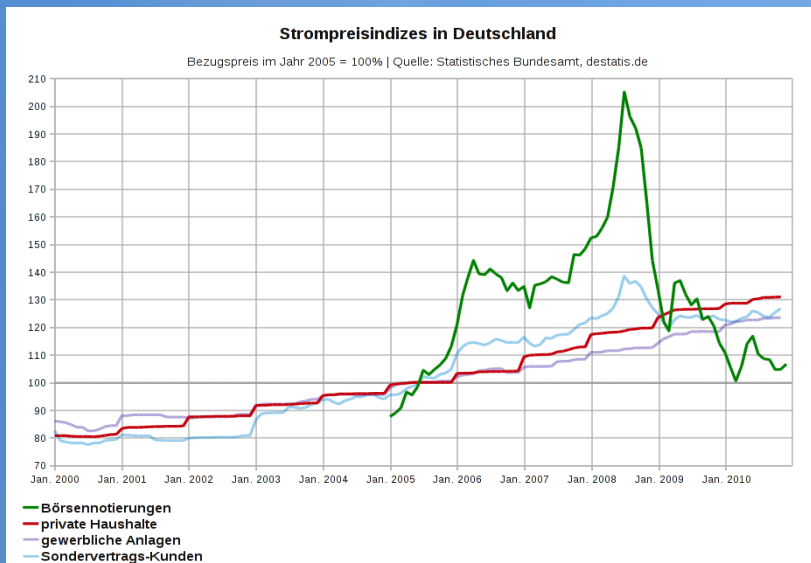
Die y-Achse zeigt den Primärenergieverbrauch Europas bezogen auf den Verbrauch im Jahr 1990 (100 %). Bis zum Jahr 2050 kann der Primärenergieverbrauch durch Energieeinsparung, Wirkungsgradverbesserung und Solararchitektur auf ca 45 % verringert werden.

EU Prognose zur angestrebten Entwicklung beim Energieverbrauch, um die Klimaschutzziele zu erreichen

Entkopplung von Wirtschaftswachstum und Endenergieverbrauch ?



Entwicklung der Energiepreise in Deutschland



Gründe für Energieeffizienzmaßnahmen:

- Senkung der Energiekosten !- Wettbewerbsvorteil
- Verbesserung der Produktionsbedingungen
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen
- Erhöhung der Produktionssicherheit
- Verbesserung der Produktqualität
- Immobilienaufwertung
- Beitrag zum Klimaschutz
- Imagegewinn

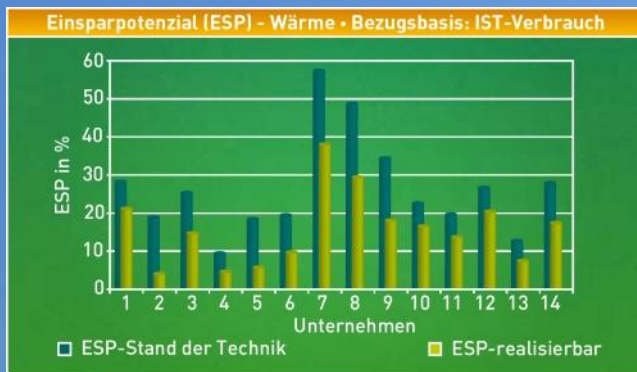
Durchschnittliche Einsparpotentiale



Strom 14%

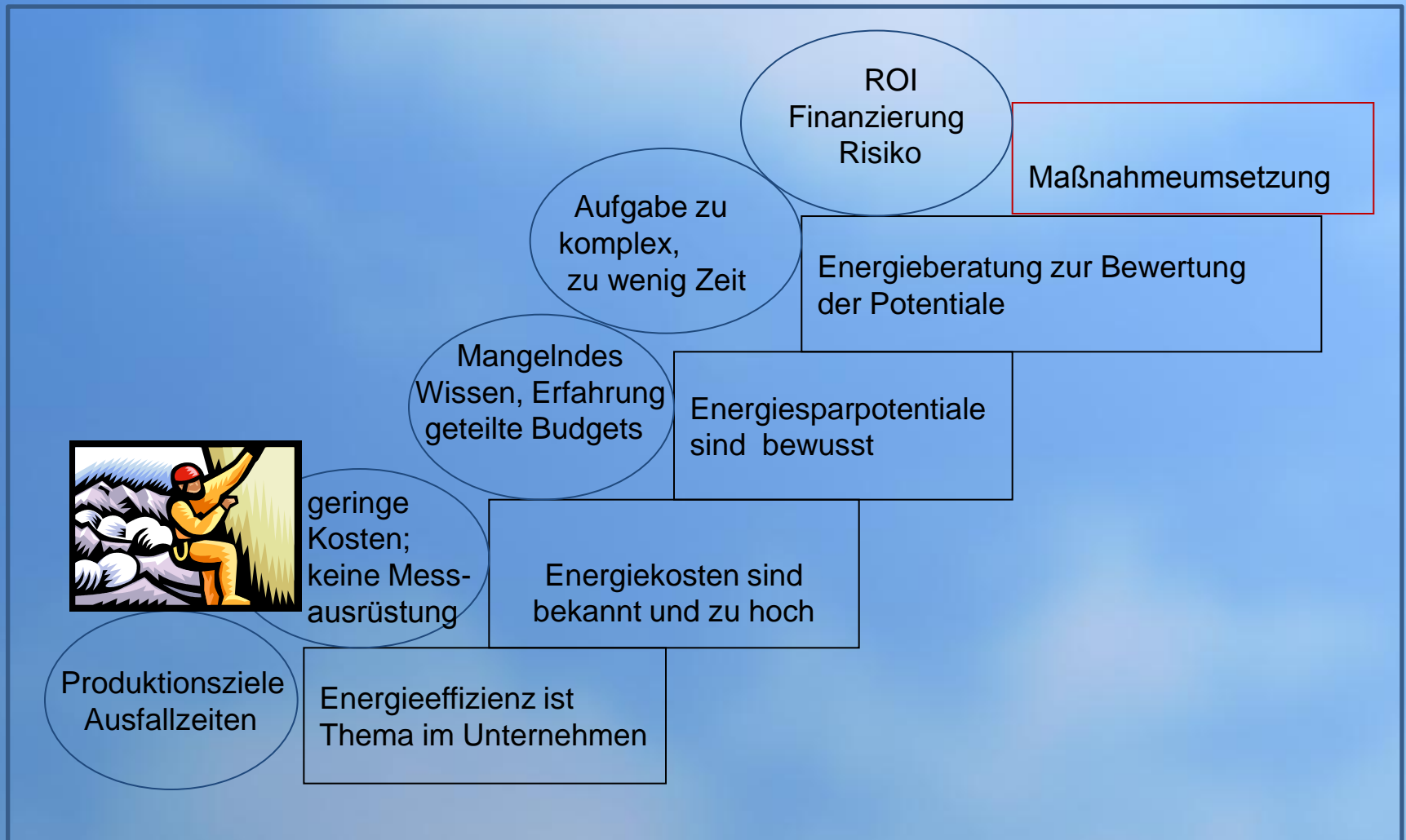
Mögliche Energieeinsparung technologiebezogen

Druckluft	- 50 %
Beleuchtung	- 50 %
Motoren & Antriebe	- 35 %
Pumpen	- 25 %
Kältetechnik	- 30 %
Industrieöfen	- 5 %
Wärmeversorgung	- 30 %
EDV & Bürotechnik	- 40 %



Wärme 19 %

Marktbarrieren für Energieeffizienz aus Beratersicht



PROBLEME BEI DER UMSETZUNG VON EFFIZIENZMASSNAHMEN

Rahmenbedingungen

Der unternehmerische (betriebswirtschaftliche) Erfolg ist nicht oder nur in sehr geringem Maße von Energieeffizienz abhängig.

Folge: Fehlendes Wissen, keine Personalkapazitäten für Energieeffizienz

Einführungshemmnisse:

Verunsicherung bzgl. Preisstabilität, Versorgungssicherheit

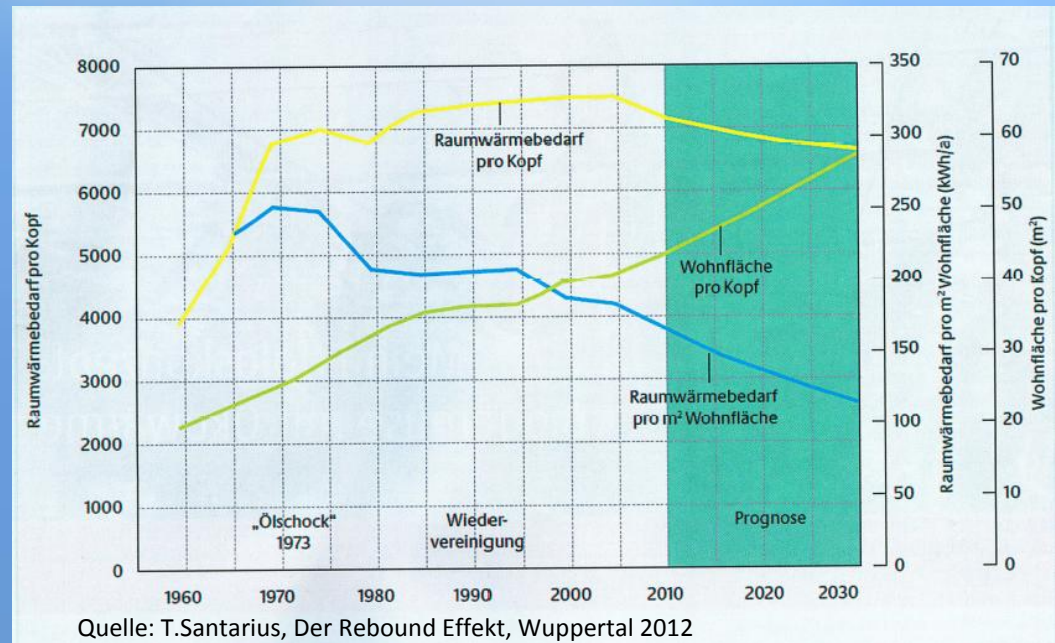
Verunsicherung bzgl. Beratungskompetenz und –neutralität

Aufgabe:

Entwicklung eines betrieblichen energietechnischen Bewusstseins über eine sensibilisierte Geschäftsleitung !

Lösungsansätze

Förderung von Effizienzmaßnahmen
Probleme: Rebound Effekt



Ordnungsrechtliche Maßnahmen- CO2 Kontingent
Probleme: Globalisierung, internationale Abstimmung

Die beste Kilowattstunde ist die gesparte !

Dziękuję za uwagę.

ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Steinstraße 104–106

14480 Potsdam

Fon: +49 331 660-3815 Fax: +49 331 660-3829

E-Mail: Bert.Tschirner@zab-brandenburg.de



ZAB
Energie